

# Ist Alkohol am Arbeitsplatz verboten?



*Sabine Hockling, Autorin der Website »die Chefin«, antwortet:*

Unterschiedliche Studien belegen, dass bis zu 30 Prozent der Unfälle am Arbeitsplatz durch Alkoholeinfluss passieren. Denn Alkohol vermindert die Aufmerksamkeit und senkt das Reaktionsvermögen.

Was für die Werber in der TV-Serie *Mad Men* in den sechziger Jahren normal ist, gilt für heutige Büros längst nicht mehr. In vielen Unternehmen ist Alkohol am Arbeitsplatz grundsätzlich verboten. Die meisten Firmen haben das strikte Alkoholverbot sogar in ihren Arbeitsverträgen, Betriebsvereinbarungen oder Arbeitsanweisungen stehen. Der Grund ist simpel: So möchten Unternehmen die Sicherheit am Arbeitsplatz und die Arbeitsleistung der Mitarbeiter gewährleisten. Und auch wenn es kein ausdrückliches Verbot im

Unternehmen gibt: Mitarbeiter dürfen sich weder vor noch während der Arbeit in einen Zustand versetzen, in dem sie ihre Aufgaben nicht mehr korrekt erfüllen können. So nämlich verletzen sie ihre Arbeitspflichten, was eine Abmahnung oder gar fristlose Kündigung zur Folge haben kann.

Wird allerdings bei Ereignissen wie der Fußball-WM oder Jubiläen Alkohol ausgeschenkt, kann es für Arbeitgeber kritisch werden. Wird anschließend weitergearbeitet und hat ein Mitarbeiter aufgrund seines hohen Promillepegels einen Unfall, müssen Arbeitgeber voll haften.

*Was Chefs nicht dürfen und was doch. Die wichtigsten Fragen und Irrtümer rund ums Arbeitsrecht von Ulf Weigelt und Sabine Hockling, Ullstein Verlag 2017*